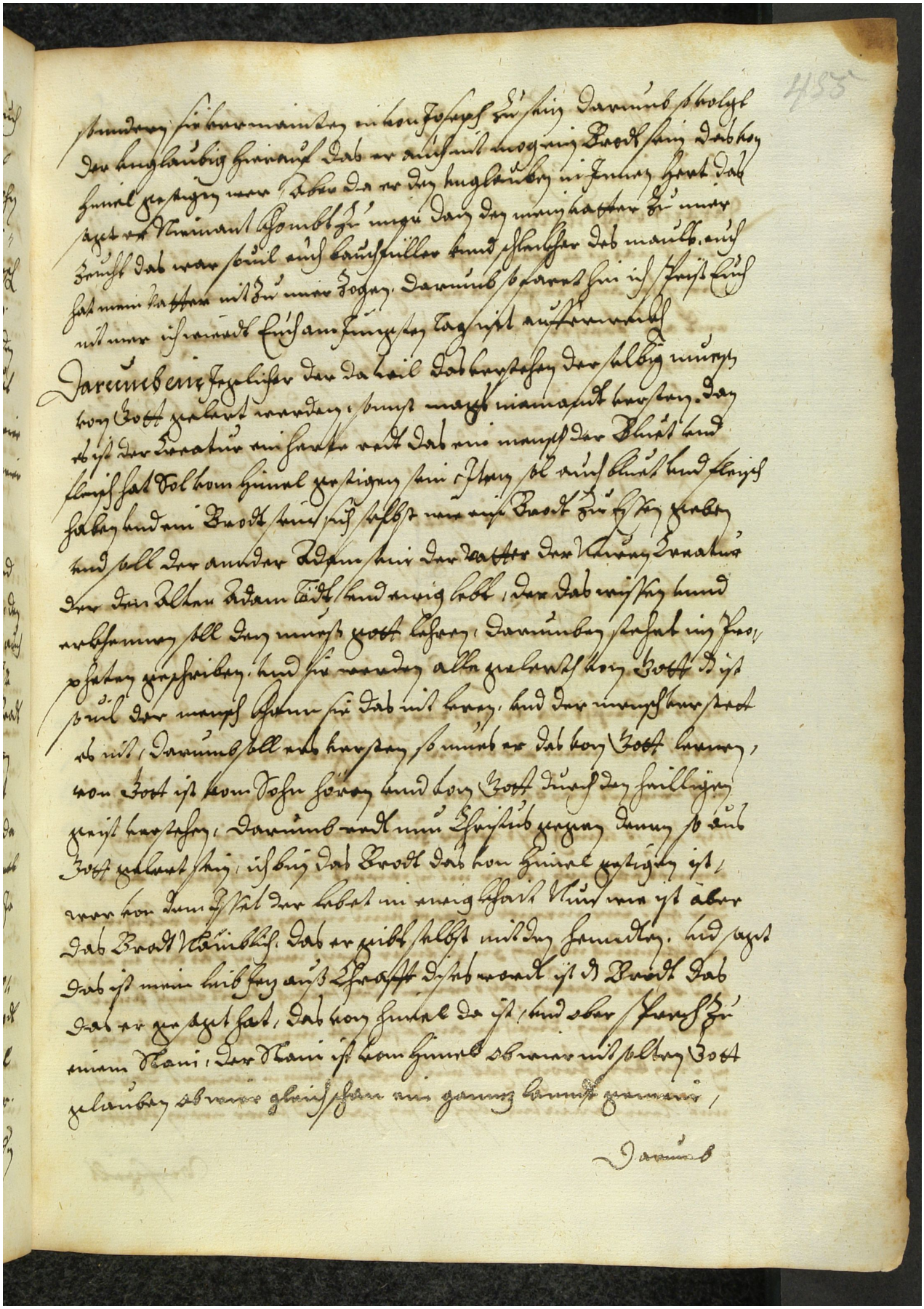
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



455

sonderen sie vermainen er kom zu sein darumb so volgt
der ungelaubig hieraus das er auch nit wegen Brodt sein dabey
himel gestigen were, aber da er der ungelaubigen in seinem herzt das
sagt er Nicodemo Sonntags nach dem der mensch hatter zu mer
zeucht das wer sonl auch kaufteller und schelcher das maulb. auch
hat man hatten mit zu mer sagen. darumb so warend hie ich sprich euch
nit mer ich wendt euch am jüngsten tag ist außerwendt

Darumb ein jeglicher der da wil das verstehen der selbig muoß
von Gott gelert werden, sunst mag niemandt verstan. Dan
es ist der Creatur nit herte wert das sie mensch der Fleisch und
fleisch hat vol vom himel gestigen sein, Stan sol auch Fleisch und Bein
haben und am Brodt sein sich selbst nur ein Brodt zu essen geben
und soll der ander Adam sein der vatter der Newen Creatur
der der alten Adam tödt und ewig lebt, der das wisse und
erkennen soll den mensch gott haben, darumb stehet im Ho-
sahea geschriben, und sie werden alle gelert von Gott. es ist
sonl der mensch lehrer sie das nit lern, und der mensch lern sie
es nit, darumb soll es nit sein so muß er das von Gott lernen,
von Gott ist kom Sohn herr und von Gott durch den heiligen
geist verstehen, darumb wolt nun Christus gegen denen so auf
Gott gelert sein, ich bin das Brodt das von himel gestigen ist,
wer von dem ist der lebet in ewigkeit. Nun was ist aber
das Brodt Nämlich das er gibt selbst mit den Jüngern. und sagt
das ist mein leib für euch Christus das wort ist das Brodt das
das er gesagt hat, das von himel da ist, und aber Christus zu
einem Mann, der Mann ist kom himel ob were nit selber Gott
gelaubey ob were gleich schon ein ganz heiligt gewesen,

darumb